

Naruto mal anders Teil 1

Von Tretschi5

Kapitel 46: Endlich Chunin (der Streit) und das Angebot von Mitzukage

Inzwischen in Konoha.

Kakashi sitzt wie immer vor einen großen Stapel Arbeit als zwei Anbus ins Büro rein als Kakashi sie sieht er. „Was habt ihr rausgefunden?“ Da sagt einer der Anbus zu ihm. „Mein Hokage sie hatten damals recht gehabt mit den beiden die sich für Fuus Eltern ausgegeben haben.“ Da sagt er. „Ich wusste es doch das sie irgendwelche Geheimnisse haben, und weider?“ Da antwortet der andere Anbu. „Sie haben das Jutsu der persönlichen verändert benutzt und die Rolle, die sie spielen sollen gut einstudiert.“ Kakashi wird langsam ungeduldig und fragt sie dann. „Na was war den noch?“ Da sagt der andere wider. „Wir haben sie bis zum Reich der Mitte verfolgt, da haben wir gesehen das sie zu Akatsuki gehören, aber wir sind Weiter reingegangen da wir nicht wussten was uns in den Reichen erwartet.“ Da steht Kakashi auf als er das hört und sagt. „Danke ihr zwei für die Information, ihr könnt jetzt gehen.“ Die beiden gehen gleich wider raus.

Endlich Chunin (der Streit.)

Zeit zwei Tagen ist Naruto mit ,seinen Schülern unterwegs dabei mussten sie etliche hinter nise überwinden und gegen wilde Tiere kämpfen da durch haben sie ein Haufen Zeit benötigen und müssen sich jetzt noch mehr beeilen da sagt Naruto zu sein Team. „Wir laufen die Nacht durch da es nicht mehr weite ist.“ Seine Schüler stimmen, den zu was er ihr Senseis sagt, Akiko wusste das Naruto irgendwie einen sechsten Sinn hat, was Entfernung angeht, also gehen sie die ganze Nacht durch zwar sind sie immer ab und zu von Weg abgerutscht und haben sich dabei viel Wunden geholt aber dadurch das Fuu die erst Helferin ist verbindet sie schnell die Wunde oder legt Heil Pflanzen drauf. Am nächsten Morgen sehen sie wie die Sonne aufgeht und heller wird da sieht Hanabi den Ausgang und sagt zu ihrem Team. „Ich sehe schon den Ausgang.“ Da renn die vier los als auf einmal mehrere Anbu Einheiten ihnen den Weg abschneiden da sagt einer der Anbus zu den Vieren. „Der Mitzukage will das ihr gegen uns kämpfte.“ Aber Naruto sagt zu seinen Schülern. „Geht schon mal vor ich werde mich um die kümmern.“ Da springt die drei über die Anbu Einheiten drüber und gehen als sie fast den Ausgang erreichen haben bleibt Akiko auf einmal stehen und sagt zu den beiden. „Sind, wir dumm wir sind ein Team und werden auch als Team zusammen rausgehen kommt ihr zwei wir helfen unseren Sensei.“ Darauf hin nickt sie nur und drehen wider um und Rennen schnell zu ihren Sensei hin dabei Formen Hanabi und Akiko das Rasengan dabei halten sie die ihr Hände nach hinten so das Fuu etwas von ihrem

Chakra und das Chakra von ihren Bijuu mit reinpacken so ist das Rasengan noch stärker aber dafür sehr instabil da sie es Zeit einer Woche erst üben, wo sie fast bei ihnen Senseis sind, springt sie in die Luft und rufen gemeinsam. „Bijuu Rasengan.“ Wo die beiden fast auf dem Boden wieder aufkommen Werfen sie die beiden Rasengan Kugeln so, das die Hinder den Anbus einschlagen dabei gibt es eine gewaltige Explosionen und die Anbus rutschen in ein Loch rein und Naruto springt hoch in die Luft und kommt dann hinter seinen Schülern wieder auf dem Boden auf dann gehen sie gemeinsam weiter dabei denkt Naruto.

Narutos Gedanken (also war es gut, dass ich damals immer genver habe das sie an der Chunin Auswahl Prüfungen teilnehmen sollen, aber das Rasengan von den beiden ist, viel stärker als das normal ich muss sie wirklich mal fragen wie sie das gemacht haben.)

Als sie wider draußen am Ausgang angekommen gehen sie gleich raus wo der Mitzukage, Gaara und Sakura auf die vier Wartet da sieht er wider das Sakura ihre Kapuze wieder aufhat die vier gehen, gleich zum Mitzukage hin.

Der Streit.

Wo sie dann beim Mitzukage am Kommen sagt er zu Naruto und seine Schüler. „Dein Schüler haben bestanden und keine Angst die Anbu Einheiten waren nur Doppelkenner.“ Wo das seine Schüler hören, dass sie Bestand haben freuen sie sich und springen in die Luft wo das Naruto mitbekommt, merkt er wie sehr ihm Hanabi und Akiko ans Herz gewachsen ist da sagt der Mitzukage auf einmal. „Frau Haruno geben sie mir bitte die drei Schritte Rollen wo drinnen steht, dass sie mit Erfolg bestanden haben.“ Als das Naruto hört, dass sie ihr Hinternamen wieder angenommen hat, hätte er sie gleich am liebsten angeschrien aber wo er mit bekommt das Mitzukage fertig ist, mit den aus Teilen der Rollen sagt er zu ihm noch und zu seinen Schülern. „Mein Mitzukage könnte ich mit Frau Haruno mal alleine sprechen, und ihr drei geht ins Hotel und ruht euch aus in zwei Tagen reißen wir wider ab.“ Da sie es nicht mitbekommen sollen, das Sakura die Prüferin war das wollte er den dreien in ruhe erzählt, und das sie nicht hören wie sich die beiden Streiten, da gehen auch schon die fünf wo sie weck sind, fragt Naruto sie. „Was soll der Blödsinn Sakura?“ Darauf hin nimmt sie die Kapuze ab und sagt zu ihm als nichts gewesen wäre. „Naruto ich bin so froh, dass ihr es geschafft habt.“ Er antwortet gleich zu ihr. „Sakura sag mir warum hast du mir nicht Bescheid geben, dass du die zweite Prüfung für die Genins machst und die Kinder mit dir nimmst.“ Da sagt zu ihm. „Naruto ich wollte es dir ja sagen aber da hättest du gewusst worum es geht und hättest deine Schüler darauf vorbereiten können und das wollten wir nicht zumindest wollte das der Mitzukage das nicht, und du wärest doch nicht mit drei Kindern fertig geworden und da zu noch dein Training das wäre für dich viel zu viel Arbeit gewesen und die wollte ich dir Ersparen.“ Gut das verstehe Naruto natürlich und eigentlich hat sie ja auch recht das es viel zu viel Arbeit gewesen wäre, für ihn aber dann sagt er. „Gut Sakura aber meine Eltern sind auch noch da, sie hätten mir auch geholfen, und warum hast du deinen Hinternamen wieder abgenommen.“ „Na Naruto stell dir mal vor wen ich mich mit Frau Namikatz nenne würde weißt du was dann ihr für ein Auflauf gewesen wäre.“ Das kann sich Naruto gut vorstellen da er überall respektiert wird und der Namen Namikatz überall bekannt ist aber trotzdem hätte sie ihm es sagen können da sagt Naruto zu ihr. „Ich hätte nie gedacht, dass du mich so einschätzen Sakura, es ist besser, wenn wir uns erstmal nicht mehr sehen.“ Da sieht sie das Naruto Tränen in den Augen hat, als er geht da hätte sie auch am liebsten gleich angefangen zu weinen aber

sie macht, es nicht sie ruft nur laut Hinder ihm her. „Naruto du Blödmann ich habe dir schon tausendmal gesagt das ich dich liebe.“ Und dann geht sie auch gleich wo sie so unterwegs ist, denkt sie.

Sakuras Gedanken (o Sakura da hast du echt misst gebaut denn Mann, den ich so tolle liebe so zu verletzen, dass er erstmal nichts mit mir zu tun haben möchte.)

Wo sie endlich im Hotel angekommen geht sie gleich in ihr Zimmer und entlässt die Babysitter für heute erstmal wo sie ihre und seine Kinder sieht, kann sie ihre Tränen nicht mehr zurückhalten und fängt an mit Weinen dabei denkt sie.

Sakuras Gedanken (ich bin so blöd warum habe ich ihn nichts erzählt, warum bin ich nur so blöd habe ihn nicht zu getraut, dass er es schafft mit unseren Kindern und seinen Schülern.)

Sie denken noch lange darüber nach und macht sich immer mehr Vorwürfe.

Das Angebot von Mitzukage.

An nächsten Morgen Naruto konnte die ganz Nacht nicht schlafen da er sich viele Gedanken gemacht hat was nur mit seiner Sakura los ist und das, was sie ihm gestern noch hinter hergerufen hat macht die ganze Sache noch schlimmer für da denke er.

Narutos Gedanken (machen das Leut so die sich wirklich lieben, ihren Partner nichts sagen das man für vier Wochen weggeht und das sie die Kinder mit nimmt, dass ich in Ruhe meine Schüler Ausbilden kann, eigentlich hat sie mir doch immer Bescheid gesagt, wenn sie weck geht und das ich auf sie nicht warten soll, ach ist ja auch egal es ist zwar noch ein bisschen draußen aber ich stehe jetzt vielleicht hilft es mir ja das ich mein Kopf frei kriegen.)

So steht Naruto aufmacht sich frisch und zieht sich an danach schließt er die Zimmer Tür auf und macht sie auf und dann wieder zu danach schließt er sie wider ab und geht aus dem Hotel raus, wo er draußen ist sieht er das es doch schon hell ist und wie langsam die Sonne aufgeht, da geht Naruto los ohne ein Ziel zu haben, wo er hin gehen soll als sich Kurama bei Naruto meldet. „Naruto kannst du dich noch an den weißen Schnee Berg erinnern.“ Da überlegen Naruto und sag. „Ja er steht ein paar Meter weck von Dorf aber warum fragst du mich das Kurama.“ Da antwortet er. „Naruto ich weiß, dass du da mal gerne runder springen möchte.“ Da nickt Naruto nur und macht sich gleich auf den Weg zu den weißen Berg. Nach ein paar Minuten kommt ihm Gaara, entgegen der zu ihm sagt. „Ein schön guten Morgen Naruto.“ Aber Naruto hebt nur seinen Kopf und dann seine Hand wo er das sieht, denkt er.

Gaaras Gedanken (komisch normalerweise bleibt er doch stehen und erzählt mit mir ein paar Minuten, mmmm da muss doch gestern was vorgefallen sein als wir die beiden alleine gelassen haben, am besten ist ich gehe zu Sakura ich muss eh zu ihr da der Mitzukage mich gebeten hat sie was zu fragen.)

Dan acht er sich auf zu Sakura wo er danach einem Viertel Stunden ankommt, geht er gleich ins Hotel rein und dann geht er in den zweiten Stock wo ihr Zimmer ist als er da ist, klopft er an da dauert es nicht lange das sie die Tür auf und zu ihm sagt. „Naruto woher weißt du das ich....., ach du bist es nur Gaara was willst den. Sie bitte Gaara gleich rein und macht die Tür wieder zu da sagt zu ihr. „Weißt du wie schlecht Naruto aus sieht aber du siehst auch so schlecht aus was ist gestern zwischen euch vorgefallen Sakura.“ Da sagt Sakura nur ein Wort zu ihm. „Streit.“ Da überlegte er und sagt. „Mein Gott ihr liebt euch doch ich sage dir nur das Naruto jetzt auf dem Weg zum Weißen Berg ist, und noch was ich soll dich von Mitzukage aus fragen, ob du das Krankenhaus und die Forschungs Abteilung leiden möchtest.“ Da zieht Sakura schnell an und sagt zu ihm. „Pass bitte auf meine Kinder auf, und darüber muss ich erstmal

mit Naruto reden ich mache den gleichen Fehler noch mal." Da rennt sie sehr schnell los, um Naruto schnell zu finden da schreit auf ein Gaara laut hinter ihr her. „Bin ich dein Babysitter oder was." Aber Sakura hört, das nicht mehr da denkt er sich.

Gaaras Gedanken (na das ist ja mal wieder toll, warum muss ich mich immer einmischen, wenn es um sowas geht, statt ich mal zu mir sage nein Gaara das machst du nicht aber nein ich mach es doch." Da hört er auf einmal jemand sagen. „Ja ich habe es dir ja schon gesagt Gaara." Da antwortet er zu ihm. „Ja Shukaku du weißt doch, die beiden sind unsere besten Freund und mir wichtig." Da sagt er zu ihm. „Ja da hast du schon recht aber jetzt haben wir die kleine scheisehr am Hals. Da muss Gaara anfangen zu lachen.

In der Zwischenzeit ist Naruto am weißen Berg angekommen und sagt zu Kurama. „Ich freue mich schon darauf da runder zu springen und im weichen Schnee zu landen da denkt Kurama.

Kuramas Gedanken (manchmal ist er wie ein kleines Kind aber soll er ruhig machen eigentlich hatte er ja keine richtige Kindheit gehabt.)

Er war so aufgereggt und Freud sich schon auf dem Sprung in den Schnee das er nicht mit bekommt das sich jemand, von hinten nähert, wo sie endlich bei Naruto ankommt, sieht sie ihm vor dem weißen Schnee Berg steht da nimmt sie ihren Mut zusammen und geht zu ihm ihn eigentlich hat er ja gestern zu ihr gesagt das er sie erstmal nicht sehen möchte aber sie wollte auch ihren geliebten Naruto nicht verlieren als sie bei ihm angekommen umarmt sie ihm von hinten wo er endlich wieder ihr Umarmung spürt auf die er schon sehr lange gewartet hat bleibt er nur steht und genießt ihre umarmt die voller Liebe ist da sagt sie zu ihm. „Naruto es tut mir leid, ich will dich wirklich nicht verlieren." Wo sie das zu ihm sagt, merkt er das sie weinen tut da fragt er sie. „Weißt du noch was wir uns versprochen haben als wir geheiratet haben?" Da muss Sakura nicht lange überlegen und antwortet gleich. „Ja natürlich, wie in guten Zeiten wie auch in schlechten Zeiten bis der Tod uns Scheite." Da löst er sich aus ihrer umarmt und sagt zu ihr. „Genau so ist es, es war zwar blöd von dir mir nichts zu sagen aber ich will dich doch auch nicht verlieren, du musst mir nur eins versprechen, dass du es nie wieder machst ok." Da kann Sakura nicht an anderes und fängt wieder mit Weinen an und sagt zu ihm. „Ja ich verspreche es dir mein geliebter Naruto." Da nimmt er Sakura in seine Arme und küsst sie aus voller Leidenschaft danach gehen reden sie nur noch.

In der Zwischenzeit in Hotel.

Als seine Schüler auf Wachen gucken sie auf die Wand Uhr wo Akiko die Uhrzeit sieht, sagt sie zu den anderen beiden. „Misst es ist schon um 11 jetzt aber los, ihr wisst das wir heute noch, was mit unseren Sensei zusammen unternehmen, wollen da es der vorletzte Tag ist bevor er uns abgeben muss." Die drei ziehen sich gleich an und machen sich schnell frisch da gehen sie schnell raus und klopfen an die Zimmer Tür von ihren Sensei aber er macht nicht auf da sagt Fuu zu den beiden. „Er ist nicht da ich kann Kurama mich wahr nehmen." Da machen sich die drei gleich los auf die Suche nach ihren Sensei da fragt Hanabi die beiden. „Meint ihr das es, was mit der Frau zu tun hat?" Da zucken die beiden nur mit den Schultern und gehen weiter. Aber auch nach Stunden langer such finde sie ihren Sensei nicht da meldet sich Choumei bei ihr. „Ich kann Kurama spüren." Da schließt Fuu ihre Augen und konzentriert sich als die beiden das mit bekommen, wussten sie gleich das Fuu irgendwas spürt als sie dann Kurama war, nehmen kann sagt sie zu den beiden. „Kommt schnell." Die drei rennen gleich los als sie dann sehen das Naruto mit einer Frau da steht war Fuu schon auf 180 da sie Sakura nicht erkannte durch die Kapuze, die sie wider aufhat, wo sie da

ankommen schreit Fuu gleich los. „Las meinen Vati in Ruhe und du solltest dich schämen Vati nur mal das dich Mutti verlassen hat suchst du dir gleich eine andere Frau.“ Wo die beiden das hören müssen sie anfangen laut zu lachen, wo Fuu das hört wäre sie am liebsten ausgerastet aber da sagt Sakura zu ihr und nimmt ihre Kapuze dabei ab. „Keine Angst meine kleine Fuu.“ Wo sie ihre Mutti sieht ist sie nicht sauer auf sie, sie ist nur froh darüber das sie endlich wieder da erklären sie den dreien alles warum sie, ohne was zu sagen gegen ist auch da bleibt Fuu ruhig und macht ihre Mutti keine Vorwürfe in geteilte sie kuschelt sich gleich an sie an und ist einfach nur froh darüber, dass sie da ist, so gehen die fünf und verbringen noch etwas Zeit miteinander als Naruto sie fragt. „Was ist eigentlich mit Gaara?“ Da fällt es Sakura wider ein und sagt zu ihm. „Ich muss los mein Schatz bis morgen.“ Da macht sie sich schnell auf den Weg zu Gaara als sie da ankommen sagt er zu ihr. „Schön, dass du wieder kommst, und das machst du nie wieder mit mir.“ Da nickt sie nur und schicke Gaara raus aber da fällt ihr ein das sie doch noch Naruto fragen wollte wegen den Angebot von Mitzukage aber da dachte sie sich das kann sie auch noch morgen machen, wen die Genins aus dem Eis Labyrinth rauskommen so geht sie zu ihren Kindern und füttert sie danach bestellte sie noch was beim Zimmerservice für sich und Boruto. Am nächsten Tag endlich ist es so weit das die restlichen Genins aus dem Eis Labyrinth rauskommen. Da sie noch Zeit haben unternimmt Naruto noch was mit seinen Schülern und mit seinen Kindern die er von Sakura abgeholt da wo Boruto seinen Papi sieht, rennt er schnell zu ihm hin und ruft zu ihm. „Papi sön da du da biist.“ Wo er bei ihm an kommt hebt ihn Naruto gleich hoch und setzt ihm auf, seine Schultern dann sagt er zu ihm. „Boruto das heißt schön, dass du da bist, aber ich bin auch froh wider bei euch zu sein.“ Danach nimmt er den Kinderwagen und geht mit raus zu seinen Schülern, die vor dem Hotel gewartet haben, danach gehen sie los dabei erklären ihm seine Schüler wie sie das Rasengan verbessert haben darauf hin sagt Naruto zu den dreien. „Das ist toll aber nennt es bitte noch Bijuu Rasengan nennt es lieber anders, und das es instabil ist könnte damit zusammenhängen das Fuu zu viel Chakra nimmt, ihr sollt mal versuchen eures Chakra Level anzupassen.“ Darauf nicken seine Schüler nur. Als es dann an der Zeit ist zum Ausgang des Eis Labyrinth zu gehen, machen sie sich gleich los, wo sie da endlich nach einer Stunde ankommen sehen sie schon den Mitzukage, Gaara und Sakura da stehen und ein schon etliche Genin Teams wo Boruto sieht, sagt er zu seinem Vater. „Mami wie hin.“ Als das Naruto hört, lacht er ein bisschen und sagt dann zu ihm. „Boruto das heißt, ich möchte zu Mami.“ Als dann alle draußen sind, sagt der Mitzukage. „So wie ich sehe, sind alle draußen aber mit so einem schlechten Ergebnis habe ich nicht gerechnet. An der zweiten Prüfungen haben 300 Genins Teams teilgenommen aber das es nur 50 Teams geschafft haben gibt mir zu denken.“ Da Wunder sich Naruto und sagt zu seinen Schülern. „So schwer war das dich nicht.“ Fuu die langsam seinen Charakter annimmt, sagt. „Ja da hast du recht Sensei.“ Darauf hin antwortet Naruto. „Ihr sollt mich doch nicht mehr so nennen.“ Wo das Akiko hört, sagt sie. „Sie werden immer unser Sensei bleiben, auch wenn wir irgendwann mal Jonin sind, werden wir sie immer noch mit Sensei ansprechen.“ Da sieht er auf einmal das es nicht mehr das Team von früher ist als sie noch gegen einander gearbeitet haben nein in geteill er sieht jetzt ein Team, was gut zusammen gewachsen ist und sich sehr gut ergänzen tut da sagt er zu seinen Schülern mit einer stolzen stimme. „Ich werde euch wirklich vermissen.“ Dabei nimmt er Boruto von seinen Schultern rund und geht dann auf seine Knie danach umarmt er wider seine Chunin als er das macht bekommt er nicht mit das sich Boruto selbst ständig auf dem Weg zu Sakura gemacht hat, wo das endlich Naruto mit bekommt, denkt er.

Narutos Gedanken (Das wird bestimmt Ärger geben.)

In der Zwischenzeit läuft Boruto alleine durch die vielen Schinopis und noch Genins die Schinopis bekommen zwar den kleinen mit aber nimmt, denkt sich was dabei als er endlich bei Sakura ankommt, sagt er zu ihr. „Mami hoch will.“ Da erschreckt sich Sakura als sie das ihm hört da sagt sie zu ihm und nimmt hoch. „Du kleiner Ausreißer, außer dem das heißt Mami ich will hoch oder Mami kannst du mich hochnehmen.“ Wo das Naruto sieht, dass er bei Sakura ist, war er froh da schnappt er sich gleich den Kinderwagen und geht zu ihr und hinter ihm laufen seine Schüler wo er da ankommt, sagt er zu Boruto. „Du kleiner Ausreißer.“ Wo dann der Mitzukage fertig ist zu erklären wie die nächsten Prüfungen aus sieht, fragt er Sakura gleich. „Und Frau Haruno haben sie sich schon entschieden.“ Darauf hin antwortet sie. „Bitte sagen sie zu mir Frau Namikatz ich bin nämlich mit Naruto Namikatz Uzumaki verheiratet, und nein ich muss erstmal mit mein Mann sprechen.“ Da guckt der Mitzukage Sakura an als ob sie nicht von dieser Welt ist da fragt Naruto sie. „Um was geht es Sakura?“ „Naja Naruto ich habe ein Angebot vom Mitzukage bekommen das ich hier den Posten der leiterin für das Krankenhaus und der Forschungs Abteilung bekomme.“ Als das Naruto hört, wollte er erst nein sagt aber dann erinnert er sich daran das Sakura immer hinter ihm steht und wo er Sensei geworden ist, hat sie auch nicht nein gesagt da sagt er zu ihr. „Es war eine schöne mit dir.“ Da möchte sie gerade losschreien aber da sagt Naruto schon. „Und die schöne Zeit soll nicht enden, als mach es mein Schatz.“ Als das Fuu hört, fragt sie ihm. „Und was ist mit mir?“ Da antwortet Sakura. „Na du bleibst bei uns oder hast du in ernst gedacht wir lassen dich alleine.“ Da gucken die anderen beiden Sakura als Hanabi zu ihr sagt. „Aber wir sind doch ein Team.“ Da überlegen Naruto und sagt dann zu den beiden. „Ja ihr habt recht ich muss eh mit den Hokage sprechen und dann werde ich euren Eltern ein Besuch abstatten da Antwortet gleich Sakura. „Na da brauchen wir ja noch ein viel größeres Haus.“ Da lächelt Naruto nur und fragt sie dann. „Ja aber was würde aus dem Haus in Konoha?“ Da sagt Fuu schnell zu ihren Eltern. „Na das können wir doch als Ferien Haus Benutzen. Als das die bei den hören nicken zu und Naruto sagt ihr. „Da muss ich jetzt los nach Konoha, um alles zu klären und die klärst hier alles ok, ich denke das ich in drei bis vier Wochen wieder da bin.“ Darauf hin küssen sich die beiden und Fuu denk.

Fuus Gedanken (sie sind schon so lange zusammen und lieben sich noch wie junge Teenager gut sie sind ja erstmal 21 Jahr aber bald werden sie 22. Da würde sie aus ihren Gedanken heraus gerissen, weil Naruto seinen vertrauten Geiste gerufen hat da sagt sie zu ihm. „Vati ich bleibe ihr, um Mutti zu unterstützen.“ Darauf hin nickt er nur und dann springen die drei gleich auf den Drachen hoch und setzten sich gleich hin und dann fliegt er gleich schnell los.